



# PFARRBLATT

Februar - März 2015



pfarrverband

Kaindorf . Ebersdorf

Zugestellt durch Post.at



## FÜLLT DIE KRÜGE MIT WASSER

JOHANNES 2,7



### Jesus ist die Mitte

**E**in herzliches Grüß Gott und meine aufrichtigen Wünsche für ein segensreiches und gesundes neues Jahr 2015!

So wie zu Weihnachten das Jesuskind im Mittelpunkt allen Geschehens steht, so soll der menschengewordene Christus die Mitte in unserem christlichen Leben sein. So soll er die Mitte unserer Spiritualität sein.

Jede Spiritualität hat zwei Richtungen, eine horizontale und eine vertikale. Die horizontale Ebene meint Gott, unsere Begegnung mit Gott und unser Gottvertrauen, die vertikale Ebene ist das Leben mit unseren Mitmenschen und mit der Schöpfung. Beides kommt zusammen, Menschliches und Göttliches. Ihr Treffpunkt ist Jesus Christus. Auf ihn schauen wir und auf ihn richten wir unser Leben aus.

Unser Papst Franziskus hat zehn Empfehlungen abgegeben, die zu einem glücklichen, friedlichen und erfüllten Leben führen sollen, das auf Bescheidenheit und Verständnis für andere basiert. Diese möchte ich euch ans Herz legen.

1. Leben Sie und lassen Sie leben.  
Entwickeln Sie sich stets weiter!
2. Seien Sie großzügig zu sich und zu anderen.  
Beschäftigen Sie sich nicht nur mit sich selbst!
3. Gewinnen Sie Gelassenheit im Laufe Ihres Lebens.
4. Machen Sie den Fernseher aus und verbringen Sie Zeit miteinander! Vor allem die Kinder verlernen es, Spaß an Kunst, Literatur und am Spiel miteinander zu haben!
5. Arbeiten Sie am Sonntag möglichst nicht - er gehört der Familie!
6. Unterstützen Sie die Jugend, sorgen Sie dafür, dass sie würdige Berufe findet!
7. Respektieren Sie die Natur! Keine tyrannische Ausbeutung!
8. Denken Sie positiv, reden Sie nicht schlecht über andere!
9. Respektieren Sie andere Religionen!
10. Bleiben Sie friedlich! Frieden ist immer aktiv und dynamisch, er muss sich Gehör verschaffen.

Mit Gottes Segen!

Euer Pater Joseph Mangalan CMI  
Pfarrer



**Bischof Kapellari beim Orgelweihfest am 15. August 2013 in Kaindorf**

### BISCHOF GEHT

Kurz bevor das Pfarrblatt in Druck geht, ereilt uns am Samstag, dem 24.1., der Hirtenbrief von Diözesanbischof Egon Kapellari (79), in dem er seinen Rücktritt ankündigt. Der Bischof dankt vielen Menschen und verabschiedet sich von Mitarbeitern und den Gläubigen. Die Katholiken der Steiermark bittet er, „mit mir gemeinsam darauf zu vertrauen, dass sich auch betreffend die Frage meiner Nachfolge im Bischofsamt alles gut fügen wird ...“

Er werde in der Diözese bleiben, „helfen wo er kann“ aber sich „keineswegs in Entscheidungen irgendwelcher Art einmengen“, schreibt der scheidende Bischof.

Kapellari war seit 2001 Bischof der Diözese Graz-Seckau.

Impressum: Erscheint 6x jährlich. Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt Kaindorf und Ebersdorf, 8224 Kaindorf 1. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer P. Joseph Mangalan. Layout: Pastoralassistentin Andrea Schalk. Hersteller: Kaindorfdruck Karl Scheiblhofer, 8224 Kaindorf 20. Fotonachweis: Titelseite: amazon.com; Seite 2: J. Mangalan; Seite 3: E. Falkner; Seite 5: Katholische Frauenbewegung; Seite 6: B. Kaltenecker, A. Schröck; Seite 7: E. Falkner, A. Fuchs, A. Weber; Seite 8: A. Fuchs, W. König, F. Rodler; Seite 9: A. Fuchs, S. Spitzer; Seite 10: Archiv; Seite 11: H. Friesenbichler.

KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

## Gedanken zum Aschermittwoch

*Gott braucht unser Fasten nicht*

*Du fragst, was das soll,  
das mit dem Fasten  
jedes Jahr  
sieben Wochen*

*Du sagst,  
es ändert sich ja doch nichts  
nach sieben Wochen  
trinkst du dein  
Feierabendbier wieder  
isst Schokolade,  
tust, worauf du verzichtet hast*

*Du hast Recht:  
Gott braucht unser Fasten nicht  
Doch er sieht,  
dass du es brauchst*

*Sieben Wochen Fasten  
ist der Verzicht auf das,  
was du nicht wirklich brauchst.  
Sieben Wochen Fasten  
schenken dir den Blick  
für das Wesentliche*

*Entdecke es!*

*Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de*



Heim für Kinder wird gebaut

## Hilfe für Madagaskar

Nach dem Hilfsprojekt im Sommer war es dem Pfarrgemeinderat ein Anliegen, Pater Shaiju und den Menschen in Mahabo (Madagaskar), vor allem den Kindern, auch in Zukunft zu helfen. Mit dem Spendenbetrag von 12.000 Euro, der im Sommer 2014 gesammelt und Pater Shaiju im August übergeben worden war, konnten das Heim für ungefähr 100 Kinder und zwei Brunnen finanziert werden. Das Haus ist bereits fast fertig (siehe Foto). Damit ist schon viel erreicht, aber Pater Shaiju hofft, mit unserer Hilfe noch mehr Kindern den Schulbesuch und damit den Zugang zu Bildung und die Chance auf Weiterentwicklung zu ermöglichen. Ein Teil unserer Spenden soll dafür verwendet werden.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Verbesserung der völlig unzureichenden medizinischen Versorgung (kaum Ärzte, schwer zu erreichende Krankenhäuser). Viele Kinder sterben an Malaria, Typhus oder an den Folgen von Unterernährung. Pater Shaiju plant mobile medizinische Camps, um die Menschen mindestens dreimal im Jahr vor Ort versorgen zu können. Dafür müsste ein Fahrzeug angeschafft werden und auch Medikamente, Verbandsmaterial u.ä. wird dringend benötigt.

Der dritte Schwerpunkt wird auf die Wasserversorgung gelegt. Der Zugang zu frischem, trinkbarem Wasser ist für uns selbstverständlich, aber für nur 50% der Madagassen möglich. Das Graben eines Brunnens kostet – je nach Untergrund und Tiefe – zwischen 200 und 7000 Euro.

*Pater Shaiju schreibt in einem Brief: „Ich habe von Pater Joseph gehört, dass Sie uns als Partnerpfarre weiterhin unterstützen wollen. Wir sind überglücklich, das zu hören! Möge Gott Sie segnen! Und ich danke Ihnen sehr für Ihre Großzügigkeit und Ihre Sorge um arme Menschen. Wir haben viele Träume und Visionen, die allerdings Zeit brauchen, um sie verwirklichen zu können. Wo auch immer Sie uns unterstützen, wir sind Ihnen dankbar. Jede Hilfe, ob groß oder klein, wird für unsere Projekte nützlich sein!“*

**Möglichkeiten zu spenden** wird es das ganze Jahr über bei verschiedenen Gottesdiensten geben, die vorher natürlich angekündigt werden. Sie können Ihre Spende aber auch auf das Sparbuch „Madagaskar“ bei der Sparkasse Kaindorf (IBAN AT172081500024709610) einzahlen bzw. bei Pater Joseph persönlich oder im Pfarramt abgeben. DANKE!

Eva Falkner





## KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG



### Aktion Familienfasttag

#### Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand

Im Rahmen dieses Mottos fördert die kfb Projekte der Organisation Fundación Entre Mujeres (FEM), die Frauen im Norden von Nicaragua dabei unterstützt, selbstbestimmt zu leben.

Am 1. März werden nach den Gottesdiensten von der Katholischen Frauenbewegung schmackhafte Suppen angeboten. Die freiwilligen Spenden kommen der Aktion Familienfasttag zugute. Danke für Ihre Unterstützung!

Mehr Infos: [www.teilen.at](http://www.teilen.at)

## EBERSDORF

### Faschingsfeier

Die alljährliche Faschingsfeier der kfb findet am Montag, dem 2. Februar, Maria Lichtmess, ab 14 Uhr in der Dorfstub'n statt. Alle Frauen aus Ebersdorf und alle Mitglieder der kfb sind dazu herzlich eingeladen!

## KAINDORF

### Faschingsonntag

Am Faschingsonntag, dem 15. Februar, lädt die kfb-Kaindorf nach der heiligen Messe zu Krapfen, Tee und Kaffee ein. Der Reinerlös wird heuer unserem Madagaskar Projekt gespendet.

### Kreuzwegandacht

Am ersten Fastensonntag, dem 22. Februar, gestaltet die kfb um 9.15 Uhr die Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche Kaindorf.

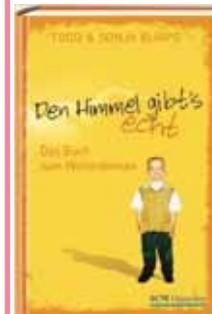
### Besinnlicher Osterkaffee

Am Mittwoch, dem 25. März, findet unser besinnlicher Osterkaffee statt. Wir feiern im Pastoralraum des Pfarrhofes Kaindorf um 14.00 die heilige Messe. Danach sind alle älteren PfarrbewohnerInnen zu Kaffee und Jause eingeladen. Bitte melden Sie sich bis spätestens 23. März in der Pfarrkanzlei (03334/2258) an.

### Kuchensonntag

Wir bitten wieder alle PfarrbewohnerInnen um eine Mehlspeisenspende, die Sie am Samstag, dem 28. März, in den Pastoralräumen abgeben können. Der Erlös wird für die Arbeit der kfb verwendet (Krankenbett, Rollstuhl usw. bzw. je nach Bedarf)

## FÜR SIE ENTDECKT



### Den Himmel gibt's echt

Die erstaunlichen Erlebnisse eines Jungen zwischen Leben und Tod

Autoren:  
Todd Burpo,  
Lynn Vincent

Das Buch „Den Himmel gibt's echt“ schildert das angebliche Nahtoderlebnis eines vierjährigen Pastorensohnes im US-Bundesstaat Nebraska.

Fast wäre der kleine Colton Burpo bei einer Notoperation nach einem Blinddarmdurchbruch gestorben. Nach seiner Genesung erzählt er seinen Eltern, er habe den Himmel besucht! Er berichtet von erstaunlichen Begegnungen. Er spricht von Jesus, Engeln und seinem Urgroßvater, den er nicht kannte. Als ihm ein Foto gezeigt wurde, auf dem der Urgroßvater über 60 Jahre alt war, erkannte er ihn nicht. Erst auf einem Familienfoto, auf dem Großvater als junger Mann abgebildet war, erkannte er ihn sofort. Denn im Himmel ist niemand alt! Weiters erzählt er von seinen beiden Schwestern, obwohl er nur eine kennt, da seine andere Schwester tot geboren wurde. Dieser Umstand war ihm aber nicht bekannt.

Anfangs glaubt ihm keiner, doch nach und nach berichtet er seinen Eltern von überprüfbaren Tatsachen, die er gar nicht wissen kann.

Unglaublich oder erstaunlich?

Dieser kindliche Bericht des kleinen Buben, der im Himmel war, wird Sie fesseln und tief bewegen.

Siegfried Weber, Pfarrblattteam

## ERSTKOMMUNION-TERMINE

**Kaindorf: Christi Himmelfahrt, 14. Mai**  
**Ebersdorf: Sonntag, 17. Mai**

**„Wir tragen den Schatz unseres Glaubens  
in zerbrechlichen Gefäßen...“ 2 Kor 4,7 ff**

## Schatzsuche

**W**as ist gegenwärtig der größte Schatz in Ihrem Leben?  
Nach welchen Schätzen streben Sie noch in diesem  
irdischen Leben? „Wo dein Schatz ist, da ist auch dein  
Herz!“ - ist es tatsächlich so?

Wir gehen in der Vorbereitung unserer Kinder auf die Erstkommunion davon aus, dass die Mädchen und Buben, die zerbrechlichen und damit die sehr kostbaren Gefäße sind, durch die der Glaube weitergegeben werden wird – oder auch nicht. Im Empfang der heiligen Kommunion wird Jesus ein Teil von uns und wir ihm ähnlich. Welche Begegnung könnte inniger sein! Es ist ein hoher Anspruch an uns Erwachsene, den Kindern ein Vorbild im Glauben und im Leben zu sein. Die Weitergabe des Glaubens liegt in unserer Verantwortung, dazu müssen wir die Kinder nicht erziehen, sie orientieren sich an unserem Vorbild. Besuchen wir regelmäßig und beständig die heilige Messe? Nähern wir uns behutsam und mit Respekt Jesus im heiligen Brot? Dann wird für jedes Erstkommunionkind diese Bibelstelle verständlich: Wir tragen den Schatz unseres Glaubens in zerbrechlichen Gefäßen!

Annemarie Schröck, Religionslehrerin  
Brigitte Kaltenegger, Religionslehrerin

# SAKRAMENTEN



**Die Erstkommunionkinder der 2a Klasse Kaindorf sind mit Freude dabei**



**Die Kinder aus der Familienklasse Kaindorf bereiten sich auf die Erstkommunion vor**



**Die Erstkommunionkinder von Ebersdorf beim Vorstellungsgottesdienst mit Pfarrer Peter Orthofer**



**Die Erstkommunionkinder aus Hofkirchen hüten ihre Schatzkiste**

# VORBEREITUNG



In gemütlicher Runde startete die Firmgruppe von Sabine Gollner und Andrea Weber mit der Firmvorbereitung

**FIRMUNGSTERMIN**  
**Samstag, 6. Juni, 14 Uhr,**  
**Pfarrkirche Kaindorf**



Heiß her ging es bei der sozialen Aktion der Firmgruppe von Eva Falkner und David Teubl. Lena Teubl, Christina Reiterer, Florian Falkner und Jakob Stachl schenkten am zweiten Adventsonntag nach der heiligen Messe Glühwein und Tee für unsere Partnerpfarre Mahabo in Madagaskar aus. Dabei konnten 250 Euro Spendengeld eingebracht werden, das freute auch Pater Joseph.

## Herzensangelegenheit

**W**ofür schlägt dein Herz? - Antworten auf diese Frage können 48 junge Mädchen und Burschen bei der erlebnisorientierten Firmvorbereitung im Pfarrverband suchen und finden.

Aufgeteilt in 9 Firmgruppen werden sie von 13 Firmbegleiterinnen und 2 Firmbegleitern gut geführt und unterstützt. Das vielfältige Firmpass-Programm kann von jeder Gruppe individuell ausgewählt und mitgestaltet werden.

Viel Freude beim Entdecken eurer Herzensangelegenheiten! wünscht das Firmteam

Renate Kogler, Maria Kröpfl und Pastoralassistentin Andrea Schalk



Pfarrverbands-Jugendmesse mit Eröffnung der Firmvorbereitung



Die Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter mit GR Peter Orthofer (v.l.) Maria Kröpfl, Eva Falkner, David Teubl, (2.R) Rainer Grubelnik, Elisabeth Schirnhofner, Claudia Lederer, Sabine Gollner, Andrea Weber, (3.R) Michaela Schmidt, Silke Fuchs, Heide Berner, Heidi Hufnagl, Michaela Herbst, Sandra Baumgartner, Petra Bauer (nicht im Bild)

*Gott  
spricht  
in der  
Stille  
der Herzen  
und du  
brauchst  
ihm nur  
zuzuhören.  
Mutter Teresa*



GR Peter Orthofer bei der traditionellen Pferdesegnung am Stefanitag in St. Stefan

## BILDERBOGEN KAINDORF



*Wir gratulieren Frau Linde Kastner zum 80. Geburtstag recht herzlich und wünschen weiterhin viel Glück, Gesundheit und Segen.*



Kinder und Jugendliche berichten von ihrer beeindruckenden „Papstaktion“. - Im Herbst schickten sie ein Packerl mit Briefen, Zeichnungen und Fotos an Papst Franziskus nach Rom. Dieser antwortete prompt mit sehr persönlichen Briefen und einem Bild.



Jugendmesse mit dem Kirchenchor



Familienmesse



Kerzenlicht für verstorbene Priester und Ordensleute bei der Gedenkmesse



Stimmungsvolle Hornmusik



## BILDERBOGEN EBERSDORF



Niklas spielt mit seiner Flöte für das Jesuskind bei der Kinderkrippenfeier mit den Kindergartenkindern



Schöne Musik am Heiligen Abend: Nico mit der Gitarre ...



... Gesang von Sabrina ...



... und Julian spielt ein Klavierstück

## DREIKÖNIGSAKTION 2015 IM PFARRVERBAND

### Wenn Schneemänner Kronen tragen ...

... dann sind 112 Kinder und eine Gruppe vom Kirchenchor Kaindorf mit 24 Begleitpersonen im Pfarrverband unterwegs, um den Segen in jedes Haus zu bringen und Geld für die Ärmsten der Welt zu sammeln.

Das Spendenergebnis in Ebersdorf beträgt 4.015,85 Euro und in Kaindorf 13.407,08 Euro; Vergelt's Gott, allen, die etwas gegeben haben!

DANKE für die Liedproben mit Martina Höfler und für Verköstigung, Kleiderreinigung, Hilfestellungen und die Gesamtorganisation in Ebersdorf Sandra Zupancic und in Kaindorf Thomas Lang und Verena Mittlinger!

Wenn Schneemänner Kronen tragen, dann wird die Kälte gebrochen und Wärme lindert Not und Leid.



Die Festmesse am Andreassonntag wurde von der Firmgruppe mitgestaltet

*Liebe ist die stärkste  
Macht der Welt, und doch  
ist sie die demütigste, die  
man sich vorstellen kann.*

*Mahatma Gandhi*



## GOTTESDIENST FÜR LIEBENDE

**Am Valentinstag, 14. Februar, um 19 Uhr,**  
Pfarrkirche Hartberg, mit Dechant Dr. Josef  
Reisenhofer und der Musikgruppe „famusica“

Einzelsegen mit Handauflegung für alle Liebenden und  
abschließend gemütliches Beisammensein in den Räu-  
men am Kirchplatz. ALLE sind dazu herzlich eingeladen!  
Live im Internet auf [www.internetgottesdienst.at](http://www.internetgottesdienst.at)



## TAUFE

**Tim Holzer**, Sohn von Claudia Hol-  
zer und Andreas Halwachs, Hartl

**Hannah Knappitsch**, Tochter von  
Nadja Knappitsch und Johannes  
Haindl, Kaindorf

**Rosa Maria Rodler**, Tochter von  
Birgit und Christoph Rodler, Kaindorf

**Anna Marie Csar**, Tochter von  
Petra Csar und Michael Glöbl,  
Ebersdorf

**Annika Eva Tödting**, Tochter  
von Barbara und Joachim Tödting,  
Auffenberg



## ZEIT FÜR MEINE TRAUER

**Einladung zum Treffen von Trauernden**

Termine: 19. Februar, 19. März, jeweils 18.30 - 20 Uhr  
Ort: Hartberg, Hauptplatz (in den Räumen am Kirchplatz)  
Veranstalter: Team Seelsorge und Aussprache der Pfarre  
Hartberg, Hospizteam Bezirk Hartberg

Wir bieten einen Ort an, wo Ihre Trauer Platz hat. In der  
Begegnung kann Austausch stattfinden, Erleichterung  
und Trost erfahrbar werden.

Der Einstieg ist jederzeit möglich,  
die Teilnahme ist kostenlos.



## BEGRÄBNIS

**Margareta Gruber**, 56 J., Kopfing

**Alois Dampfhofer**, 84 J., Hartl

**Maria Paar**, 94 J., Ebersdorf

**Dr. Hans Krasser**, 51 J., Kaindorf

**Frieda Gspaltl**, 67 J., Hartl

**Theresia Pausackl**, 89 J.,  
Obertiefenbach

**Franz Postl**, 91 J., Hofkirchen

**Richard Schwarz**, 75 J., Kaindorf

**Adolf Maierregger**, 77 J., Kaindorf

**Johann Schirnhofner**, 80 J., Kaindorf

**Franz Felber**, 89 J., Obertiefenbach

# STATISTISCHE ANGABEN 2014

## Pfarre Kaindorf

**Taufen:** 28 (12 Knaben, 16 Mädchen)

**Hl. Erstkommunion:** 35 Kinder

**Hl. Firmung:** 41 Jugendliche

**Trauungen:** 5 Paare

**Begräbnisse:** 31 (12 Männer,  
18 Frauen, 1 Kind)

## Pfarre Ebersdorf

**Taufen:** 9 (3 Knaben, 6 Mädchen)

**Hl. Erstkommunion:** 10 Kinder

**Hl. Firmung:** 8 Jugendliche

**Trauungen:** 3 Paare

**Begräbnisse:** 9 (3 Männer, 6 Frauen)

## Spenden

**Anstelle von Kranz- und Blumen-  
spenden wurden bei den Begräb-  
nissen im vergangenen Jahr fol-  
gende Beträge gespendet:**

für die Pfarrkirche Kaindorf	3.979.-
Kapelle Obertiefenbach	227.-
Engelskapelle Hartl	1.115.-
Stelzerkapelle	272.-
Sonstige Spenden Kaindorf	884.-
Pfarrkirche Ebersdorf	1.104.-
Sonstige Spenden Ebersdorf	580.-

Vergelt´s Gott!

Das nächste Pfarrblatt erscheint  
am 21.3.2015  
Redaktionsschluss: 2. März

Das Pfarrblatt erscheint jährlich sechsmal. Danke  
allen, die uns mit einem DRUCKKOSTENBEITRAG  
von 3 Euro für das Jahr 2015 unterstützen!



## FAMILIENMESSEN

**Pfarrkirche Ebersdorf:**  
Samstag, 21. März 2015, um 18 Uhr

**Pfarrkirche Kaindorf:**  
Sonntag, 15. Februar und Sonntag, 15. März 2015,  
jeweils um 9.45 Uhr



## ANBETUNGSTAG IN EBERSDORF

**Aschermittwoch, 18. Februar**  
17.30 Uhr Anbetung  
18.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung  
Alle sind herzlich eingeladen, an diesem Tag ihre persönliche Zeit mit Gott vor dem Allerheiligsten in der Pfarrkirche Ebersdorf zu verbringen.



## GLAUBENSBIKDUNGSKREIS IM PFARRVERBAND

Termin: Donnerstag, 5. März  
Beginn: 19.30 Uhr, im Pfarrhof Kaindorf



## TAUFTERMINE

**Pfarrkirche Kaindorf:**  
Sonntag, 15. Februar und Sonntag, 8. März  
**Pfarrkirche Ebersdorf:**  
Sonntag, 22. Februar und Sonntag, 15. März

*Danke!*

Danke allen, die unsere Kirchen und Kapellen zu Weihnachten so schön geschmückt haben und für alle Reisig- und Blumenspenden und die Christbäume! Für die vielfältige musikalische und inhaltliche Gestaltung der Gottesdienste im Weihnachtsfestkreis sei den einzelnen Gruppen, Musikgruppen und den beiden Kirchenchören herzlich gedankt!

Besonderes Danke ergeht an alle Aushilfspriester, vor allem GR Pfarrer Peter Orthofer, der während der Abwesenheit von Pater Joseph viele Vertretungsdienste machen musste.

Der Pfarrverbandsrat der PGR-Vorstände

## KONTAKT

**Pfarramt Kaindorf:** Mo, Di, Do, 8-11 Uhr, Tel. 03334 2258, pfarre.kaindorf@aon.at

**Pfarramt Ebersdorf:** Fr, 8-11 Uhr, Tel. 03333 2324, pfarre.ebersdorf@aon.at  
In dringenden Fällen, Pfarrsekretärin Margarethe Haindl: Tel. 0664 7865 599

**Pfarrer P. Joseph Mangalan - Sprechstunden**  
in Ebersdorf jeden Mi. von 10-11.30 Uhr und in Kaindorf jeden Do. von 15-17 Uhr  
Tel. 0676 8742 6897, joseph.mangalan@graz-seckau.at

**Pastoralassistentin Andrea Schalk, Mi u. Fr.,** Terminvereinbarung erbeten.  
Tel. 0676 8742 6993, andrea.schalk@graz-seckau.at

## BIBELSTELLE

Von Herta Friesenbichler,  
Kaindorf



**Sorgt euch um nichts, sondern**

**bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank (!) vor Gott**

*Philipper 4,6*

Für mich ist das eine hoffnungsvolle Botschaft am Beginn eines neuen Jahres.

Nicht immer verstehen wir, was so alles in unserem Leben passiert.

Schicksalsschläge wie Krankheiten, Unfälle, Katastrophen, Terror u.v.m. beunruhigen und verwirren uns. Sich Sorgen zu machen und alles um jeden Preis ändern zu wollen, schadet uns und gelingt uns auch nicht.

Übergeben wir Gott unser Leben, denn vieles können wir nicht beeinflussen. Es ist ein Geschenk (Gnade), wenn wir unsere Nöte und Anliegen im Gebet vor den Herrn bringen dürfen.

Verlassen wir uns darauf, Gott tröstet, befreit und führt uns, er gibt uns die Kraft den Alltag zu bewältigen.

Es soll nicht nur bei der Bitte bleiben, nein, wir dürfen und sollen auch dankbar sein.

Gott will, dass wir uns nicht sorgen, sondern sagen: "DEIN WILLE GESCHEHE!"

Ich wünsche euch allen ein sorgenfreies, gesegnetes Jahr 2015.

# Termine

## KAINDORF

### JÄNNER

SA 31.1. 18:30 Wortgottesfeier

### FEBRUAR

SO 1.2. 9:45 Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

DI 3.2. 18:30 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

SA 7.2. 18:30 Hl. Messe

SO 8.2. 9:45 Hl. Messe

DO 12.2. 19:30 Pfarrgemeinderatssitzung

SA 14.2. 18:30 Hl. Messe

SO 15.2. 9:45 Uhr Familienmesse, anschließend Krapfen, Kaffee u. Tee von der kfb

MI 18.2. ASCHERMITTWOCH  
18:30 Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

SA 21.2. 18:30 Hl. Messe

SO 22.2. 1. Fastensonntag  
9:15 Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfb  
9:45 Hl. Messe

DO 26.2. 19:30 Firmungseltern- und Firmpatenabend, Gemeindezentrum Ebersdorf

SA 28.2. 18:30 Hl. Messe mit Tauberneuerung der Erstkommunionkinder der VS-Hofkirchen

### MÄRZ

SO 1.3. 2. Fastensonntag  
9:15 Kreuzwegandacht, gestaltet vom Arbeitskreis Ehe und Familie  
9:45 Hl. Messe, anschließend Suppenaktion der kfb anlässlich des Familienfasttages

DO 5.3. 19:30 Glaubensbildungskreis im Konferenzraum

SA 7.3. 18:30 Hl. Messe mit Tauberneuerung der Erstkommunionkinder der VS-Kaindorf

SO 8.3. 3. Fastensonntag  
9:15 Kreuzwegandacht, gestaltet vom Liturgiekreis  
9:45 Hl. Messe

SA 14.3. 18:30 Hl. Messe

SO 15.3. 4. Fastensonntag  
9:15 Kreuzwegandacht, gestaltet von den Ministranten  
9:45 Familienmesse

DO 19.3. Hl. Josef - Josefitag  
18:30 Hl. Messe  
19:30 Liturgiekreis im Konferenzraum

SA 21.3. 18:30 Hl. Messe mit Bußfeier

SO 22.3. 5. Fastensonntag  
9:15 Kreuzwegandacht, gestaltet von den Senioren  
9:45 Hl. Messe mit Bußfeier

MI 25.3. 14:00 Osterkaffee für ältere Pfarrbewohner im Pfarrhof Kaindorf

## EBERSDORF

### JÄNNER

SA 31.1. 18:30 Hl. Messe

### FEBRUAR

SO 1.2. 8:30 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

MI 4.2. 18:00 Anbetung  
18:30 Hl. Messe

SA 7.2. 18:30 Hl. Messe

SO 8.2. 8:30 Hl. Messe

MI 11.2. 18:30 Wortgottesfeier

SA 14.2. 18:30 Hl. Messe

SO 15.2. 8:30 Hl. Messe

MI 18.2. ASCHERMITTWOCH - ANBETUNGSTAG  
17:30 Anbetung  
18:30 Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

SA 21.2. 18:30 Hl. Messe

SO 22.2. 1. Fastensonntag  
8:30 Hl. Messe  
14:00 Kreuzwegandacht, gestaltet von der Pfarre

MI 25.2. 18:30 Wortgottesfeier

DO 26.2. 19:30 Firmungseltern- und Firmpatenabend, Gemeindezentrum Ebersdorf

SA 28.2. 18:30 Hl. Messe

### MÄRZ

SO 1.3. 2. Fastensonntag  
8:30 Hl. Messe, anschließend Suppenaktion der kfb anlässlich des Familienfasttages  
14:00 Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfb

MI 4.3. 18:00 Anbetung  
18:30 Hl. Messe

DO 5.3. 19:30 Glaubensbildungskreis, Pfarrhof Kaindorf

SA 7.3. 18:30 Hl. Messe

SO 8.3. 3. Fastensonntag  
8:30 Hl. Messe  
14:00 Kreuzwegandacht, gestaltet von der Firmgruppe

MI 11.3. 18:30 Wortgottesfeier

SA 14.3. 18:30 Hl. Messe mit Bußfeier

SO 15.3. 4. Fastensonntag  
8:30 Hl. Messe mit Bußfeier  
14:00 Kreuzwegandacht, gestaltet von den Kindern

MI 18.3. 18:00 Rosenkranz  
18:30 Hl. Messe

SA 21.3. 18:00 Familienmesse

SO 22.3. 5. Fastensonntag  
8:30 Hl. Messe  
14:00 Kreuzwegandacht, gestaltet vom Kirchenchor

MI 25.3. 18:30 Wortgottesfeier

### Kaindorf

Hl. Messe: So 9.45 Uhr und Di, Do, Sa 18.30 und 1. Fr im Monat **8.00** Uhr. Rosenkranz: So 9.15 Uhr

### REGELMÄSSIGE TERMINE

### Ebersdorf

Hl. Messe: So 8.30 Uhr, Sa 18.30 und 1., 3. Mi 18.30, davor Rosenkranz/Anbetung: 18.00, Wortgottesfeier: 2., 4. Mi 18.30